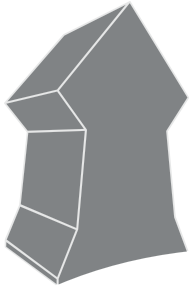


September / Oktober / November 2015



Kark un Lüe

online

www.ev-kirche-edewecht.de



Erntedank



Stephan Bohlen
Pfarrbezirk II



„Lobe den HERRN, meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat“ (Psalm 103,2)

Regelrecht überfallen hat mich dieses Bibelwort, als ich mich daran machte, die Gottesdienste für den 06. September vorzubereiten. Der 14. Sonntag nach dem Trinitatisfest – der an diesem Sonntag zu feiern war – steht im Zeichen der „Dankbarkeit“. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. – Ein Blick in den Psalm öffnet die Augen für das, wofür es sich zu danken lohnt: Vergebung, Gesundheit, Bewahrung, Güte und Barmherzigkeit, Geborgenheit in der Liebe Gottes. Mit wunderbaren Worten entfaltet der Psalmbeter diesen Katalog gelingenden und damit wohl auch glücklichen Lebens.

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. – Ein wunderbares Lied, dessen Gesangbuchform viele in ihrer Konfirmandenzeit haben auswendig lernen dürfen: „Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren...“, dichtete Joachim Neander 1680 und seitdem gehören diese Verse zum Grundbestand nicht nur der evangelischer Christen.

Jetzt - im beginnenden Herbst - ist Erntezeit. Die Scheunen und Speicher füllen sich mit den Erträgen des Jahres. Menschliches Tun und göttlicher Segen kommen darin zusammen. Das gilt nicht nur für die landwirtschaftlichen Produkte oder das, was wir in unseren Gärten ernten, sondern auch generell für unser

Leben. Herbst, das ist so vielleicht auch eine Zeit, in der wir unsere persönliche Bilanz aufmachen: Was ist gelungen? Was ist aus dem Ruder gelaufen? Wofür kann ich danken?

Schauen wir unser Leben an, dann sehen wir Licht und Schatten. Beides gehört zusammen. Und das eine gibt es wohl nur mit dem anderen gemeinsam – in Kontrast und Abgrenzung. Und beides ist auch in mir. Zu mir gehört Helles, aber auch Dunkles. Das scheint der, der die Worte dieses Psalms für sich entdeckt hat, auch so empfunden zu haben. Denn immer wieder staunt er in seinem Lied der Dankbarkeit über die Güte und Großherzigkeit Gottes, der diese Schatten von uns nimmt, voller Liebe und Barmherzigkeit: So hoch der Himmel über der Erde ist, lässt er seine Gnade walten über denen, die ihn fürchten. So fern der Morgen ist vom Abend, lässt er unsre Übertretungen von uns sein.

Wo wir erkennen, dass wir immer aus dieser Vergebung heraus leben, möge uns das helfen, selber auch anderen vergeben zu können. Bis dahin ist es aber ein weiter und auch ein steiniger Weg. Nicht einfach zu gehen. Nicht ohne Gefahr. Nicht ohne Schmerzen zu bewältigen. Ein erster Schritt mag sein, sich selbst und das eigene Leben – das Licht und die Dunkelheiten darin – im Spiegel dieses Psalms anzuschauen. Wo ich es vermag, den eigenen Schatten

anzusehen und dazu zu stehen, da mag in mir die Bereitschaft wachsen, auch den Schatten beim anderen zu tolerieren. Dazu aber braucht es Liebe und Nähe – sichere Geborgenheit. Die Begegnungen, die Jesus immer wieder mit Menschen auf dem Weg hatte, zeigen, wie das gehen kann: In seiner Nähe fühlen sich die Menschen angenommen und geborgen. Aus dieser Sicherheit heraus geschehen die Wunder der Liebe: Der wie blind war, kann neu sehen; der wie taub war, vermag neu zu hören, und der keine Kraft mehr hatte für seinen Lebensweg tat neue Schritte hinein in den Alltag. Ja, selbst, wer wie tot war für das Leben, nahm neu am Gespräch des Lebens teil.

Ich bin mir sicher, dass auch wir solche „Wunder der Liebe“ kennen. Aus dem eigenen Leben oder dem Leben in den Nachbarschaften: Aufbrüche, wo zuvor alles festgefahren schien; neue Wege, wo bis gestern nur Sackgassen zu finden waren; Möglichkeiten, miteinander umzugehen und auszukommen, wo eben noch tiefe Gräben waren. Das braucht Zeit und Geduld. Und manchmal wird da nicht mit dem Spaten geschauelt, sondern mit dem Teelöffel. Aber auch das kleine bisschen wird am Ende eine Brücke bilden.

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. – Der Psalmbeter lenkt den Blick auf das Gute und Schöne, das Helle.


Er will uns die Augen öffnen für das Glück. Mit meinen Schatten bin ich von Gott angenommen und akzeptiert. Das gibt mir die Kraft, mich meinen Schattenseiten zu stellen, denn ich brauche nicht zu bleiben, was ich bin. Ich darf wachsen. Darf auch über meinen Schatten springen und ihn ein Stück weit hinter mir lassen. So wie ich das auch meinem Gegenüber zubillige. Das Licht der Liebe Gottes, in dem wir immer gemeinsam stehen, macht das möglich. Und Energie, Kraft und Mut kann nur daher kommen: Aus der Liebe und dem

Vertrauen, ein geliebter und bejahter Mensch zu sein!

Das wünsche ich uns, dass wir dankbar und voller Energie unserer Wege gehen können. Miteinander, nebeneinander und vielleicht auch aufeinander zu.

Wer weiß?

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

dieses Mal war es die sprichwörtlich „schwere Geburt“, dass der Gemeindebrief nicht pünktlich erscheinen konnte.

Unsere langjährige Redaktionsleiterin Erika Külbel-Schmidt hat ihre Mitarbeit an „Kark un Lüe“ beendet; ihr sagen wir: Herzlichen Dank für das Engagement, mit dem sie ganz wesentlich dazu beigetragen hat, dass die Kirchengemeinde sich mit einer attraktiven Visitenkarte darstellen kann.

Gleichzeitig hat der bisherige Layouter von „Kark un Lüe“ seine Arbeit beendet. Unterschiedliche Auffassungen über die Rechte an der grafischen Gestaltung bzw. zu liefernde Unterlagen und Daten führten dazu, dass diese Ausgabe sich optisch ein wenig anders darstellt, als die vorherigen Exemplare.

Wir sind zuversichtlich, dass die nächste Ausgabe dann wieder pünktlich und mit einem Themenschwerpunkt erscheinen kann.

Eine gesegnete Zeit wünscht

DAS REDAKTIONSTEAM

Liebe Gemeindemitglieder,

seit dem 01. September bin ich zur „pastoralen Mitversorgung“ der Kirchengemeinde Edewecht zugeteilt und hier zuständig für den Pfarrbezirk II.

Ich freue mich auf den Dienst in der Gemeinde und auf viele Begegnungen miteinander.

Edewecht – und auch Süddorf, Husbäke, Jeddelloh II und die anderen Bauerschaften am Kanal – sind mir nicht ganz unbekannt. Schließlich bin ich an der Oldenburger Straße aufgewachsen und habe in Edewecht die Realschule besucht.

Nach Abitur und Wehrdienstzeit habe ich in Bethel, Heidelberg und Bonn Theologie studiert.

Mein Vikariat absolvierte ich in Oldenburg, anschließend arbeitete ich in der Landesgeschäftsstelle des Diakonischen Werkes in Oldenburg. Dann war ich eine Zeitlang in Golzwarden in der schönen Wesermarsch tätig, um 2006 ins Ammerland zurück zu kehren. Nach knapp 10 Jahren Dienst in der Kirchengemeinde Zwischenahn bin ich nun mit meiner Familie nach Portsloge gezogen und als Vertretungskraft im Kirchenkreis eingesetzt.

Ich freue mich auf eine fruchtbare Zeit in Edewecht und gute Zusammenarbeit.

Ihr Pastor Stephan Bohlen

Inhalt

Kurzmeldungen	4-6
Adressen, Termine, Gottesdienste	7-10
Kofferflohmarkt im Bücherkeller	11
Service: Silberne Konfirmation	12-13
Service: Freud & Leid	14-15

Titelbild

Die Erntekrone in der Kapelle in Westerscheps fotografierte Ulli Raguse im Herbst 2014.



Lebendiger Adventskalender 2015

Nach einem wunderschönem Sommer ist es herbstlich geworden. Unsere Gedanken wandern schon zum kommenden Winter und auf Weihnachten.

In bewährter Weise soll es auch in diesem Jahr wieder einen lebendigen Adventskalender geben. Ich bin sehr froh, dass Anke Möhle und Okka Steinert in diesem Jahr die

Organisation übernehmen. Gerne gebe ich den „Kalender“ in ihre Hände, will den Beiden aber noch zur Seite stehen.

Ich danke allen Beteiligten für die jahrelange, verlässliche Unterstützung und hoffe, dass euer Engagement weitergeht. Herzlich einladen möchten wir all jene, die ihre Tür für andere Menschen öffnen wollen.

Das Vorbereitungstreffen findet am 08. Oktober 2015 um 19.30 Uhr im Kaminraum im „Haus der offenen Tür“ statt.

TINA VAN DÜLLEN

Gemeindekirchenspende 2015

Für die Verbesserung der bestehenden Angebote der Kindergottesdienstarbeit war in diesem Jahr um eine Spende gebeten worden und bis zum 12.09. konnte der Eingang von 17.043,- Euro verbucht werden.

Das ist eine großartige Unterstützung der Arbeit für die „Kleinen in den Gemeinden“. Allen Geberinnen und Gebern sagt der Gemeindekirchenrat einen herzlichen Dank.

Die Spendenbescheinigungen sind bereits versandt worden, wenden Sie sich sonst bitte an das Kirchenbüro.

Gemeinsamer Chortag

Erfrischend musikalisch und atmosphärisch war der erste gemeinsame Chortag der Kirchengemeinden im Ammerland. Fast hundert begeisterte Sängerinnen und Sänger trafen sich trotz der Rekordhitze von bis zu 39 Grad im Haus Feldhus in Bad Zwischenahn um gemeinsam einen kurzweiligen und facettenreichen Tag zu erleben.

Die Chorleiter (Kreiskantor Hartmut Fiedrich, Diana Müller, Mareike Weuda, Detlev Wehking und Franzisca Schwager) hatten verschiedenste klang- und stilvolle Chorliteratur ausgewählt und vorbereitet. Jeder Chorleiter brachte seine persönliche Note mit in die Proben, so dass es viel zu hören und zu sehen gab. Die Stimmung war wunderbar und es wurde gemeinsam viel gelacht. Die Proben begannen um 10.00 Uhr. Nach dem Mittagessen übte parallel der Kinderchor unter der Leitung von Birgit-Wendt-Thorne und nachmittags wurde dann gemeinsam geprobt. Nach dem Kaffeetrinken begann um 17.00 Uhr das Konzert in der St. Johannes-Kirche bei dem alle Lieder des Tages - und die nachmittags mit dem Kinderchor gemeinsam erarbeiteten Lieder - vorgetragen wurden. Auch der Kinderchor hatte in den wenigen Stunden einiges geprobt und es geschaff mit der Freude am Singen alle Zuhörer mitzureißen. Insgesamt wurden über 15 Lieder zum besten gegeben - eine beachtliche Leistung in dieser kurzen Zeit.

Die Erfahrung in so einer großen Gruppe mit annähernd 100 Menschen zu singen, hat viele Sängerinnen und Sänger nachhaltig beeindruckt und wir fiebern dem nächsten Chortag entgegen, bei dem sicherlich wieder Mitglieder der (Gospel-) Chöre aus Edewecht, Petersfehn, Wiefelstede, Rastede, Westerstede und Bad Zwischenahn dabei sein werden.

FRANZISCA SCHWAGER

Nikolaimarkt für Witwen in Kalkutta und Flüchtlinge in Edewecht

Auch in diesem Jahr findet unser Gemeindefest wieder am Erntedanksonntag (4.10.) statt.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag im und um das HOT. Der Reinerlös kommt im Wesentlichen dem Witwenprojekt in Kalkutta zu Gute; damit z.B. Bildung, Gesundheitsfürsorge und die Vermittlung von Mikrokrediten unterstützt werden können. Ein Anteil vom Nettoertrag soll genutzt werden, um die Integration der Flüchtlinge in Edewecht zu fördern, mit Sprachkursen und für die Reparatur von Fahrrädern, dass unseren neuen Mitbürgern hier ein gutes Zuhause gestaltet werden kann.

Ende der Saison „Offene Straßenkirche“

Die Tage werden schon wieder kürzer und etwa mit Beginn der Winterzeit, genau ab dem 31. Oktober - dem Reformationstag werden unsere Kirchen - St. Nikolai in Edewecht und Martin-Luther in Süddorf - tagsüber nicht mehr geöffnet sein.



Für die vielen Helferinnen und Helfer des Schließdienstes beginnt die Winterpause. Für Ihren Einsatz sagt der Gemeindekirchenrat an dieser Stelle: Herzlichen Dank. Ihre Mühe hat sich auch dieses Jahr gelohnt, das zeigen die vielen Eintragungen in die Gästebücher.

Im nächsten Frühjahr ab April werden die Kirchen dann wieder für Besucher geöffnet sein.

Zusammen ankommen!

Das war die wichtigste Aufgabe, als sich der Kindergottesdienst Edewecht Anfang September zum Sommerfest im Haus der offenen Tür traf und sich zu einer abenteuerlichen Schatzsuche durch die Gemeinde auf den Weg machte. War es die Freude der kleineren, sofort die Pfeile auf den Wegen zu deuten, rästelten die größeren an kniffligen Fragen und Rechenaufgaben. Und sogar die Anzahl der Fenster eines Hauses brachte die Gruppe zur Lösung und somit zum Schatz. Dieser führte uns nämlich zum Haus der offenen Tür, wo wir mit tollen Spielen unser Wiedersehen feierten und bei gegrillter Bratwurst und liebevoll von vielen fleißigen Händen mitgebrachten Salaten schnell den großen Saal füllten. Eltern, Kinder und ein tolles Team haben sich zusammen auf den Weg gemacht.



Zusammen ankommen? - Das geht immer!

„Es gab sich aber zur der Zeit, als ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging.“ So fängt die Geschichte an. Alle Menschen müssen sich in Listen eintragen lassen, in dem Ort, in dem sie geboren sind. Josef muss nach Bethlehem, ein weiter Weg von Nazareth aus. Maria ist hochschwanger, aber das interessiert den Kaiser nicht. Stille Nacht, heilige Nacht.

Diese Geschichte bringt uns alle in Bewegung und das nicht erst in der Adventszeit. Im Kindergottesdienst in Edewecht stellen sich die Kinder schon vor den Sommerferien die Frage, wie am 24. Dezember die Menschen am besten in Bewegung gebracht werden können. Aufgeregt



fragt man, wann wir denn mit den Proben anfangen und wie wir die Geschichte in diesem Jahr erzählen können. Eine große Aufgabe, auch die Menschen ankommen zu lassen, die vielleicht gar nicht wissen, wie man losgeht. Denn das ist für alle Kinder und das Team Kindergottesdienst am Wichtigsten: Alle sollen ankommen. Zusammen. Gott hat jedem und jeder von uns einen Platz und eine Aufgabe gegeben. Die suchen wir zusammen und jeder entscheidet, wie er seinen Teil zum Gesamten beisteuern kann. Da werden kleine Menschen in ihren Rollen als Engel, Hirten, Maria oder Josef ganz groß. Sterne funkeln heller als man es sich vorstellen kann und der Wirt, der kein Bett mehr frei hat, ist überzeugender denn je. Zusammen mit der Gemeinde machen wir uns auf den Weg, folgen dem Stern, der uns voller Überzeugung den Weg weist. Und wenn wir nach links und rechts schauen, spüren wir es ganz deutlich: Wenn wir alle dazu beitragen, Gott den Weg zu bereiten, dann feiern wir wirklich Advent.

Natürlich braucht es eine Weile bis alle so weit sind. Viele Stunden sind da notwendig, wenn zusammen das Krippenspiel ausgewählt und nach dem Vorlesen gemeinsam geschaut wird, zu wem welche Rolle passen könnte. Denn jeder soll sich wohlfühlen, seinen Teil voller Überzeugung beitragen. Es werden viele Absprachen getroffen, Lieder ausgesucht

und mit dem Kinderchor abgestimmt, der auch in diesem Jahr wieder beim Krippenspiel mitwirken möchte. So kommt es uns selbstverständlich vor, dass alle schon im frühen Herbst Weihnachtslieder summen und voller Vorfreude sind. Die Kinder entscheiden selbst, welche Rolle sie beim Krippenspiel übernehmen möchten. Da kann auch mal die Rolle des Engels geteilt werden, weil es genug Text für zwei Engelchen gibt. Es darf dabei viel gelacht werden und wenn nicht alles nach Plan läuft, dann ist das gut so. Denn das alles perfekt wird, ist niemals das Ziel. Für Gott sind wir schon etwas Besonderes, wir müssen es nicht erst noch werden. Und das soll auch am Heiligen Abend im Vordergrund stehen. Wir müssen nicht die Besten und die Schnellsten und die Reichsten sein, wir machen uns auf den Weg und werden zusammen ankommen.

Der Kindergottesdienst findet in Edewecht jeden Sonntag von 11.00 – 12.00 Uhr im „Haus der offenen Tür“ statt und Kinder ab vier Jahren sind herzlich willkommen. Kleinere sehr gerne in Begleitung. Zusammen erfahren wir Bibelgeschichten, die kreativ umgesetzt werden, damit sie greifbarer werden. Es wird gesungen und gebetet und ganz wichtig ist dabei immer die Gemeinschaft und der Zusammenhalt. Nähere Informationen über den Kindergottesdienst in Edewecht unter 04405/5926,

SANDRA MARTINEZ

„Mögen sich die Wege vor Deinen Füßen ebnen ...“

Diesen alten irischen Segenswunsch hat die Kirchengemeinde Edewecht Diakonin Silke Meine mitgegeben, die seit dem 1. September 2015 in Delmenhorst arbeitet. In den Kirchenkreis Delmenhorst / Oldenburg-Land (DOLL) ist sie aus privaten Gründen gewechselt, um dort nun Neues anzufangen.

Silke Meine war am 1. Januar 2012 nach Edewecht und Friedrichsfehn/ Petersfehn gekommen und hatte hier die Nachfolge des langjährigen Diakons Volker Austein angetreten. Neben ihren Aufgaben auf Kirchenkreisebene war sie insbesondere die Erstansprechpartnerin für die Jugendarbeit der beiden Kirchengemeinden. Unter-

stützt von den ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen war sie mitverantwortlich für Konfirmanden(groß)aktionen und organisierte Traineeurse für interessierte Jugendliche.

Im Edewecht hat Silke Meine sich dafür engagiert, dass die großen Kirchengemeinden sich vor allem im Zusammenhang des Kirchenkreises Ammerland wiederfinden und engagieren, damit Ehrenamtliche von den Kontakten zu Aktiven aus benachbarten Gemeinden profitieren können. Die Ammerländer Vollversammlung – so ihre Überzeugung – kann solche Ansätze zur Vernetzung befördern und gemeinsame Aktionen motivieren.

Mit einer kleinen Feier haben sich nun diejenigen von ihr verabschie-



den können, die ihre Arbeit unterstützt haben, ihr vielen Dank zu sagen für ihr Engagement.

„... und bis wir uns wiederseh'n möge Gott seine schützende Hand über Dir halten.“

Sommerfest der Kinderkirche Süddorf

Die Erzählung der fröhlichen, biblischen Geschichte von der „Hochzeit zu Kana“ eröffnete das Sommerfest der Kinderkirche Süddorf. Das herrliche Sonnenwetter lud auf dem Kirchengelände zum Spielen, Essen und Trinken ein.

Die Teamer hatten sich gut vorbereitet. Beim Parcours mit Wasserbehältern und Kartoffellauf liefen die Kinder um die Wette. Vor der Feuerstelle lagerten stets einige Kinder, um Stockbrot zu backen, und zum Nudelsalat gab es Würstchen vom Grill. Diese Aktionen regten bei 20 Kindern die Vorfreude auf die Sommerferien an. Zum Ausklang dieses Vormittags erforderte das „Chaos-Spiel“ noch einmal Schnelligkeit, Wissen und Teamgeist. Ein toller Vormittag für alle Beteiligten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Kinderkirche in der Martin-Luther-Kirche jeweils samstags von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr:

Die nächsten Termine sind: 12. September, 24. Oktober, 14. November und 19. Dezember.

ULRIKE KÖNITZ



St. Nikolai-Kirche

05.09.	08.45 Uhr	Einschulungsgottesdienst
05.09.	09.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst
06.09.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
13.09.	11.00 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen
20.09.	11.00 Uhr	Gottesdienst
26.09.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
27.09.	09.30 Uhr	- ÖKUMENISCHER ZELTGOTTESDIENST
AUF DEM MARKTPLATZ -		
04.10.	11.00 Uhr	Erntedankgottesdienst zum Nikolai-Markt mit Gospelchor
11.10.	11.00 Uhr	Gottesdienst
18.10.	11.00 Uhr	Gottesdienst
18.10.	18.00 Uhr	besonderer Gottesdienst „Reformation - Bild und Bibel“
24.10.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
25.10.	11.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
01.11.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
07.11.	17.00 Uhr	Gottesdienst zum Martinstag
08.11.	11.00 Uhr	Gottesdienst
15.11.	11.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag
18.11.	14.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Buß- und Bettag
22.11.	11.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag
28.11.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
29.11.	11.00 Uhr	Gottesdienst

Martin-Luther-Kirche

05.09.	09.00 Uhr	Einschulungsgottesdienst
06.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst, anschließend Teestunde
12.09.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
13.09.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
20.09.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
27.09.	09.30 Uhr	- ÖKUMENISCHER ZELTGOTTESDIENST
AUF DEM MARKTPLATZ -		
04.10.	09.30 Uhr	Plattdeutscher Erntedankgottesdienst mit Chor, anschließend Teestunde
10.10.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
11.10.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
18.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
25.10.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur Silbernen Konfirmation
31.10.	17.00 Uhr	Andacht zum Reformationstag mit Abendmahl
01.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst, anschließend Teestunde
08.11.	09.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
14.11.	15.00 Uhr	Taufgottesdienst
15.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag
22.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
29.11.	09.30 Uhr	Gottesdienst

Kapelle Westerscheps

05.09.	08.30 Uhr	Einschulungsgottesdienst
06.09.	10.00 Uhr	Plattdeutscher Gottesdienst
04.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen
01.11.	10.00 Uhr	Tauferinnerungsgottesdienst mit Taufen
18.11.	16.00 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Bettag
22.11.	15.00 Uhr	Andacht zum Ewigkeitssonntag

Kinderkirche

Kindergottesdienst	sonntags 11.00 Uhr - außer in den Ferien in Edewecht (S. Martinez & Team)
06.09.	Sommerfest
13.09.	Wir sind in der Kirche beim Tauferinnerungsgottesdienst!
20.09.	Familienbande - daran kann man wachsen
27.09.	Verwurzelt in Gottes Liebe
04.10.	Nikolaimarkt
11.10.	In Gottes Liebe bleiben - Beginn in der St.Nikolai-Kirche
01.11.	Wir beginnen mit dem Krippenspiel
08.11.	„Ihr Kinderlein kommet“ - Beginn in der St. Nikolai-Kirche
15.11.	Es ist für uns eine Zeit ...
22.11.	Wir sagen Euch an den lieben Advent
29.11.	Dicke rote Kerzen
Kinderkirche	sonnabends 15.00 - 16.30Uhr in Jeddelloh II (B. Seidel & Team)
19.09., 17.10. und 14.11.	
Kinderkirche	sonnabends 10.00 - 12.00Uhr in Süddorf (U. Könitz & Team)
24.10. und 14.11..	

Alten- und Seniorenheim Viehdamm

05.09.	15.00 Uhr	Gottesdienst
03.10.	15.00 Uhr	Gottesdienst
07.11.	15.00 Uhr	Gottesdienst

SPE-Seniorenzentrum Adewacht

11.09.	15.45 Uhr	Gottesdienst
09.10.	15.45 Uhr	Gottesdienst
13.11.	15.45 Uhr	Gottesdienst

Andachten am Volkstrauertag

15.11.	09.00 Uhr	Ehrenmal Jeddelloh II
15.11.	10.00 Uhr	Ehrenmal Osterscheps
15.11.	11.45 Uhr	Ehrenmal Edewechterdamm
15.11.	13.30 Uhr	Ehrenmal Jeddelloh I
15.11.	14.15 Uhr	Ehrenmal Portsloge
15.11.	15.00 Uhr	Ehrenmal Edewecht
15.11.	16.00 Uhr	Ehrenmal Klein Scharrel

Haus der offenen Tür:			Kontakt
Ev. Frauenhilfe:	02.09., 15.00 Uhr	Bibelstunde (P. Neubauer)	04405 - 8240
	16.09., 15.00 Uhr	Lichtbilder (K.Ahlers, E. Reimers)	
	07.10., 14.30 Uhr	Bibelstunde (P. Neubauer)	
	21.10., 14.30 Uhr	Klönnsnachmittag: Vorschläge für 2016	
	04.11., 14.30 Uhr	Bibelstunde (P. Neubauer)	
	18.11., 14.30 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Bet- tag, anschl. Kaffeetafel im HOT	
Handarbeitskreis der Ev. Frauenhilfe:	07.09., 05.10., 02.11.	14.30 Uhr	04405 - 6850
Seniorenfrühstückstreff:	08.09., 13.10., 10.11.	09.30 - 11.00 Uhr	04405 - 8534
Trauercafé (Ort nach Vereinbarung)	04.09., 18.09., 02.10., 16.10., 06.11., 20.11.	16.00 Uhr	04405 - 8177
Spieletreff Doko + Co	06.10., 10.11.	19.00 - 22.00 Uhr	04405 - 5701
Mutter-Kind-Spielkreise:	Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Küster Bernd Kieler unter 0171 - 724 63 69		
Treffpunkt Jugend:	donnerstags	17.00 - 19.30 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
Saint-Nick-Concertband:	montags	20.00 - 22.00 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
Kinderchor:	montags	16.00 - 17.30 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
St.Nick-Gospel-Singers:	mittwochs	19.30 - 21.30 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
Posaunenchor:	montags	18.30 Uhr, Anfänger 18.00 Uhr	04484 - 920372
Frauenzimmer:	1. & 3. Mittwoch im Monat	09:30 - 11:30 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
Arbeitskreis Bücherkeller:	1. Donnerstag im Monat	20.00 Uhr	04405 - 6414
Anonyme Alkoholiker & Al-Anon:	sonnabends	15.00 - 17.00 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
Redaktion Kark un Lue	Termin nach Vereinbarung	20.00 Uhr	04405 - 6390
Frauengruppe	montags	20.00 Uhr	04405 - 8125
Radfahrgruppe			04405 - 8240
Seniorinnen Gymnastikgruppe	montags	14.30 - 15.30 Uhr	04405 - 6509
Netzwerk zur beruflichen Integration für Menschen mit Behinderung e.V.	Termin nach Vereinbarung		04252 - 9090275
Gemeindehaus Süddorf:			
Eltern-Kind-Kreis:	mittwochs	09.30 - 11.30 Uhr	04405-483460
Frauenkreis:	07.09, 05.10., 02.11.	15.00 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011
Basarkreis:	12.10., 09.11., 16.11.	15.00 Uhr	04405-49561
Kapelle Westerscheps:			
Frauenkreis Scheps:	16.09., 20.00 Uhr		04405 - 8177
	21.10., 20.00 Uhr		04405 - 8177
	18.11., 20.00 Uhr		04405 - 8177
Klönnschnack Scheps:	23.09., 28.10., 25.11.	14.30 Uhr	04405 - 8177
Kirchliche Räume Jeddelloh II:			Kontakt
Spiel- und Bastelkreis (0 - 4 J.):	freitags	09.30 - 12.00 Uhr	04486 - 6131
Kirchliche Räume Osterscheps:			Kontakt
Spielkreis:	donnerstags	09.30 - 11.00 Uhr	04405 - 858401

Gemeindekirchenrat:			Kontakt
Haus der offenen Tür	07.10.	19.30 Uhr	Kirchenbüro, 04405 7011
Haus der offenen Tür	11.11.	19.30 Uhr	Kirchenbüro, 04405 - 7011

Rat der Evangelischen Jugend:			Kontakt
Haus der offenen Tür	08.09.	19.00 Uhr	04405 - 6040
Haus der offenen Tür	06.10.	19.00 Uhr	04405 - 6040
Haus der offenen Tür	03.11.	19.00 Uhr	04405 - 6040

Besondere Termine		
Nikolaimarkt	in und am HOT	04.10., 11.00 - 17.00 Uhr
Koffermarkt	Bücherkeller im HOT	16.10., 20.00 - 22.00 Uhr
Basar Süddorf	Gemeindehaus	21.11., 14.00 - 17.00 Uhr
		22.11., 10.30 - 17.00 Uhr

**Liebe Gruppenleiterinnen,
liebe Gruppenleiter,**

möchten Sie auch, dass Ihre Termine in der Kark un Lue veröffentlicht werden? Dann schicken Sie doch bitte eine E-Mail an: kul-redaktion@ev-kirche-edeweicht.de oder melden Sie sich bitte beim Kirchenbüro unter 04405-70 11.

Informationen zu den Gruppen

Weitere Informationen zu den Gruppen und Veranstaltungen bekommen Sie beim Kirchenbüro unter 04405 - 70 11.

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr: 8.30 - 12.00 Uhr
Do: 13.30 - 17.00 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat
der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Edeweicht
V.i.S.d.P.: Achim Neubauer
Hauptstraße 38 · 26188 Edeweicht

Redaktion: Annegret Bischoff, Stephan Bohlen,
Mona Brüntjen, Eberhard Geier, Achim Neubauer,
Ulli Raguse

Erscheinungsweise: 4-mal im Jahr
Druck: WE-Druck, Oldenburg

Print-Redaktion:
kul-redaktion@ev-kirche-edeweicht.de

Online-Redaktion:
online-redaktion@ev-kirche-edeweicht.de

**Erwerbslosenberatung des
Diakonischen Werkes Ammerland in Edeweicht**

Sandra Genscher
Hauptstr. 40, 26188 Edeweicht
Tel: 04405 - 7012
genscher@diakonie-ammerland.de

**Sozialberatung
des Diakonischen Werkes Ammerland**

Ulrich Schwalfenberg
Lange Str. 6, 26160 Bad Zwischenahn
Tel: 04403 - 58877
schwalfenberg@diakonie-ammerland.de

Kirchenbüro:

Hildburg Lohmüller - Sandra Martinez - Petra Mai-Heine
 Hauptstr. 38 · 26188 Edeweicht
 Tel.: 04405 - 7011
 Fax: 04405 - 4 96 65
 e-mail: info@ev-kirche-edeweicht.de

Gemeindekirchenrat:

Vorsitzender
 Pastor Achim Neubauer
 Hauptstr. 38 · 26188 Edeweicht
 Tel.: 04405 - 63 90
 e-mail: neubauer@ev-kirche-edeweicht.de

Pfarramt I (Nord)

Pastor Achim Neubauer · e-mail: neubauer@ev-kirche-edeweicht.de
 Hauptstraße 38 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04405- 6390
 - Portsloge, Jeddelloh I, Nord-Edeweicht I (ohne Schubertstraße,
 Breeweg und Holljestaße) & Nord-Edeweicht II (nördlich der Oldenburger
 Straße; ohne Oldenburger Straße) -

Pfarramt II (Süd)

Pastor Stephan Bohlen · e-mail: bohlen@ev-kirche-edeweicht.de
 Weißdornweg 10 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04405 - 43 65
 - Husbäke, Overlahe, Süddorf, Edeweichterdtamm, Ahrensdorf, Heinfeldel,
 Jeddelloh II, Klein Scharrel, Ostland -

Pfarramt III (West)

Pastorin Regina Dettloff · e-mail: dettloff@ev-kirche-edeweicht.de
 Erlenweg 11 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04405- 81 77
 - Nord-Edeweicht I (Schubertstraße, Breeweg und Holljestaße),
 Nord-Edeweicht II (südlich der Oldenburger Straße; einschl. Oldenburger
 Straße), Süd-Edeweicht, Osterscheps, Westerscheps & Wittenberge -

Küster

Edeweicht: Bernd Kieler, 0171 - 724 63 69
 Süddorf: Elfriede Henkensiefken, 04405 - 73 17
 Karen Kuper, 0162 - 928 20 28
 Westerscheps: Andrea Oellien, 04405 - 47 46

Ev. Kreisjugenddienst

- vakant -

Hauptstraße 40
 26188 Edeweicht
 Tel.: 04405 - 98 98 76

Rat der Evangelischen Jugend

1. Vorsitzende

Hannah Fehners
 Lajestr. 87
 26188 Edeweicht
 Tel.: 04405 - 60 40

stellv. Vorsitzende

Jannes Wiechmann
 Lena Lühken

Evangelische Öffentliche Bücherei

Bücherkeller im „Haus der offenen Tür“
 Hauptstraße 40
 Ingrid Habl, Angelika Neumann, Christine Wilke
 Tel.: 04405 - 64 14
 e-mail: buecherkeller@ev-kirche-edeweicht.de

montags	15.30 bis 17.30 Uhr
dienstags	15.30 bis 17.30 Uhr
donnerstags	15.30 bis 17.30 Uhr
freitags	15.30 bis 18.30 Uhr
sonnabends	09.30 bis 12.00 Uhr

Jonathan-Kindertagesstätte Osterscheps

Leitung: Maike Nordenbrock
 Ginsterstraße 31 - 26188 Edeweicht - Tel.: 04405 - 71 74
 e-mail: kita-jonathan.edeweicht@kirche-oldenburg.de

**Kindertagesstätte „Unterm Brückenbogen“
Jeddelloh II**

Leitung: Anke Timmermann
 Elbestraße 1 · 26188 Edeweicht · Tel.: 04486 - 9 41 24
 www.kiga-jeddelloh.de
 e-mail: kita-untermbrueckenbogen.jeddelloh2@kirche-oldenburg.de

Nikolai-Kindertagesstätte Portsloge

Leitung: Karin Quade-Matthes
 Portsloger Straße 31 · 26188 Edeweicht - Tel.: 04405 - 265
 www.kindergarten-portsloge.de
 e-mail: kita-nikolai.edeweicht@kirche-oldenburg.de

Koffermarkt

Bücherflohmarkt - einmal anders ...

Wir haben schon einiges ausprobiert:

Bücherflohmarkt sonntags nach der Kirche mit Kuchenbuffet oder samstags als Nachmittag/Abend-Veranstaltung mit Live Musik und Fingerfood-Buffer.

In diesem Jahr haben wir eine neue Idee, die wir gerne vorstellen möchten:

Der traditionelle Bücherflohmarkt verbunden mit dem ersten Koffermarkt in Edewecht!

Beim Koffermarkt findet man nur selbst hergestellte neue Dinge, die auf der Fläche eines aufgeklappten Koffers präsentiert werden.

Dabei gibt es Vieles zu bestaunen und zu entdecken: Originellen

Schmuck, besondere Stempel, Würziges aus Kräutern, genähte und gestrickte Accessoires und florale Objekte.

Auch unsere Bücher werden wir nach Themen sortiert aus dem Koffer heraus anbieten. Die passende Schmöcker-Lektüre für Ihre Herbstferien ist bestimmt dabei!

Lassen Sie sich überraschen von dieser mit viel Herzblut organisierten Abendveranstaltung! Genießen Sie einen schönen Abend mit kalt/warmen Buffet, einem Gläschen Wein oder anderem Getränk.

Unbedingt vormerken:

Freitag, 16. Oktober 2015 von 20.00 bis 22.00 Uhr im HOT



Evangelische öffentliche Bücherei

Koffermarkt
Bücherflohmarkt

am Freitag, den 16.10.2015
von 20:00 bis 22:00 Uhr
im Haus der offenen Tür, Hauptstraße 40

Entdecken Sie beim Bücherflohmarkt des Bücherkellers und beim 1. Edewechter Koffermarkt schöne Dinge!

- Interessante Bücher,
- Praktisches aus Stoff und Wolle,
- Schmuck und
- Andere selbstgefertigte Unikate

.... präsentiert im Koffer!

Genießen Sie ein leckeres Snackbuffet, Pizza sowie Getränke!



Darm mit Charme. Alles über ein unterschätztes Organ

Giulia Enders

Ullstein Verlag 2014

ISBN 978-3-550-08041-8

Die junge Wissenschaftlerin Giulia Enders untersucht ein „anrühiges“ Tabuthema: Unseren Darm.

Die Medizinerin erklärt spannend und vergnüglich, welch ein hochkomplexes und wunderbares Organ unser Darm ist.

Stark unterschätzt und oft vernachlässigt ist der Darm der Schlüssel zu Lebensenergie und Wohlbefinden, unserer Gefühlswelt und zu einem langem Leben.

Übergewicht, Depressionen oder Allergien hängen mit einer gestörten Balance der Darmflora zusammen. Der Darm ist der Berater des Gehirns, da (einzigartig!) die Nerven von Darm und Hirn gleich gebaut sind.

Stresshormone des Gehirns docken im Darm an.

Das sehr empfehlenswerte Buch ist originell illustriert.

Christine Wilke

Einladung zur Silbernen Konfirmation

In unserer Kirchengemeinde wird nach 25 Jahren die Silberne Konfirmation gefeiert. Am 25. Oktober 2015 beginnt der Festgottesdienst um 10.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche in Süddorf. Nach dem Gottesdienst folgt ein gemütliches Beisammensein mit einem kaltwarmen Buffet im Süddorfer Gemeindehaus.

Wir wollen die Feier dann am Nachmittag mit einer Kaffeetafel ausklingen lassen. Wer an der Feier teilnehmen möchte, wird gebeten sich bis zum 05. Oktober im Kirchenbüro, Hauptstraße 38, 26188 Edeweicht anzumelden. Gerne können Sie sich auch telefonisch unter 04405 - 7011 anmelden oder per e-mail an info@ev-kirche-edeweicht.de

Die Namen der Konfirmandinnen und Konfirmanden sind den Kirchenbüchern des Konfirmationsjahrgangs 1990 entnommen.

Es grüßen

Pastorin Regina Dettloff
Pastor Stephan Bohlen
Pastor Achim Neubauer



Basar

seit 1975



**im und am Gemeindehaus der
Martin - Luther - Kirche
an der B 401**

21. November 2015 - 14.00 - 17.00 Uhr
22. November 2015 - 10.30 - 17.00 Uhr



Basar Süddorf 2015



Sollten Sie eine Veröffentlichung Ihrer Daten in Kark un Lüe nicht wünschen, dann melden Sie sich bitte beim Kirchenbüro unter 04405 - 7011.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe, die die Monate Dezember, Januar und Februar erfasst, ist der 30. Oktober 2015.

OKTOBER

4



NIKOLAI-MARKT 2015

zwischen Himmel und Erde

Haus der offenen Tür in Edeweicht
Hauptstraße 40

Sonntag, den 4. Oktober von **12 - 17 Uhr**

Gottesdienst um 11 Uhr in der St. Nikolai Kirche

Auch in diesem Jahr findet der Nikolai-Markt der Ev. luth. Kirchengemeinde Edeweicht statt. Unter dem Motto „Himmel und Erde“ (angelehnt an das traditionelle Gericht „Himmel und Äad“, bestehend aus Kartoffelbrei und Apfelmus) gibt es besondere Leckereien, spannende Aktionen und viel zu sehen. Auch die Kinderchöre sowie die Jugendband „Reset“ sind mit dabei. Der Rat der Ev. Jugend backt Kekse und wir laden Sie herzlich ein, Speisen aus verschiedensten Ländern zu probieren, die von den Flüchtlingen aus dem Begegnungscafé zubereitet werden. Freuen Sie sich auf einen tollen Tag.

Wir freuen uns auf Sie!